

## Aus dem Gemeindevorstand

---

An der Sitzung vom 10. Februar 2020 hat der Gemeindevorstand Bever folgende Geschäfte behandelt und dazu Beschlüsse gefasst:

### **Departement Bau**

#### *Abklärungen i.S. Erstwohnungsverpflichtungen*

Gemäss Kontrollakten der Gemeindeverwaltung werden drei Liegenschaften in der Gemeinde gemäss Erstwohnungsverpflichtung nicht nutzungskonform verwendet. Die Eigentümer werden zu einer Stellungnahme eingeladen, damit der rechtskonforme Zustand hergestellt oder die Liegenschaften gegen Leistung einer Ersatzabgabe entlassen werden können.

#### *QP Davous 2: Kenntnisnahme Schlussabrechnung*

Nachdem gegen den Einsprache- und Genehmigungsentscheid des Gemeindevorstandes keine Rechtsmittel ergriffen wurden, konnte der Quartierplan Davous 2 Revision 2019 Parzelle 73 im Grundbuch Bever eingetragen werden. Die aufgelaufenen Kosten der Gemeinde Bever wurden gemäss Artikel 46 QPV den Eigentümern der Stammparzelle 73 in Rechnung gestellt. Die Aufwendungen der Gemeinde (Drittkosten) haben Fr. 21'692.05 betragen, als Behandlungsgebühr wurde gemäss Gebührenverordnung zum Baugesetz Artikel 3 ein Betrag von Fr. 1.00 pro m<sup>2</sup> Landfläche der Stammparzelle, somit Fr. 2'597 verrechnet, womit den beiden Miteigentümern ein Betrag von Fr. 24'289.05 in Rechnung gestellt wurde.

### **Departement Bildung, Landwirtschaft und Abwasser**

#### *ARA Sax: Jahresrechnung 2019*

Die Schlussabrechnung der ARA Sax mit Gesamtkosten zulasten der Gemeinde Bever von Fr. 130'344.66 und Kostenträgeranteilen der Kostenträger Deponie Sass Grand mit Fr. 17'809.37 und der LESA Lataria Engiadinaisa SA mit Fr. 21'354.38 werden vom Gemeindevorstand abgenommen.

### **Departement Finanzen, Sozialwesen und Gesundheit**

#### *Deponie Sass Grand: Kenntnisnahme Abrechnung 2019*

Bei der Region Maloja wurde die Abrechnung für die Materialanlieferungen auf die Deponie Sass Grand angefordert. Die Abrechnung schliesst mit einer Entschädigung von Fr. 87'274.61 zu Gunsten der Gemeinde und wird durch den Gemeindevorstand zur Kenntnis genommen.

### **Departement Tourismus, Abfallentsorgung, Polizei und übrige Dienste**

#### *Diverse Unterstützungsbeiträge*

Dem Engadiner Sommerlauf, der Brass Week Samedan und dem Neuen Zürcher Orchester werden Unterstützungsbeiträge zugesichert.

### **Departement Verwaltung, Planung, Forst, Umwelt und Wasser**

#### *HWS Spinass: Schlussabrechnung*

Die Schlussabrechnung für die Sanierung der Dämme in Spinass wurde durch die Eichenberger Revital SA am 11. Dezember 2019 eingereicht und schliesst mit Fr. 200'429.56 bei einem KV von Fr. 350'000, womit eine Kostenunterschreitung von Fr. 140'577.44 eingetreten ist. Die Kostenunterschreitung ist bei den Baumeisterarbeiten zu finden, da dieser wesentlich günstiger offeriert hat. Die Schlussabrechnung wird genehmigt.

#### *Umlegung Trinkwasserleitung Bahnhof: Planungsauftrag*

Im Budget der Investitionsrechnung der Gemeinde Bever ist die Umlegung der Trinkwasserleitung beim Bahnhof Bever vorgesehen. Das Ingenieurbüro Caprez AG

ist für die RhB auf dem Areal bereits tätig und hat aus diesen Gründen Vorschläge unterbreitet, wie die Wasserleitung nach Charels Suot verlegt und neu erstellt werden kann. Die Leitungen im Bahnhofbereich sind alte gestossene Gussleitungen und einerseits von der Dimensionierung her knapp bemessen und andererseits zudem am Ende ihrer Lebensdauer angelangt. Nachdem auf dem Bahnareal ohnehin Bauarbeiten stattfinden, sollen die gesamten Leitungen in diesem Bereich erneuert werden. Das Ingenieurbüro Caprez AG, Silvaplana wird mit der Planung der Umlegung der Trinkwasserleitung Bahnhof beauftragt, womit diese auch das Submissionsverfahren rasch möglichst in die Wege leiten.

Bever, 14.02.2020